Kirchengemeinde Mittlere Ortenau
Heilig Kreuz

STARTERHEFT

EHRENAMT



Kirchengemeinde Mittlere Ortenau
Heilig Kreuz
Gottes Herzschlag in unserer Mitte

Vorwort

Liebe Engagierte, lieber Engagierter,

schön, dass Sie da sind und dass Sie sich die Zeit nehmen, sich in der Kirchengemeinde Mittlere Ortenau einzubringen. Sie, mit Ihren ganz unterschiedlichen Talenten, machen Kirche lebendig.

Unsere Kirchengemeinde Mittlere Ortenau mit ihren einzelnen Gemeinden lebt von Menschen, die sich mit ihren Fähigkeiten, Ideen und ihrer Persönlichkeit engagieren. Ganz gleich, ob Sie zum ersten Mal ein Ehrenamt übernehmen, neu in einem Aufgabenbereich starten oder bereits Erfahrungen aus einem anderen Engagement mitbringen: Diese Startermappe soll Sie dabei unterstützen, gut anzukommen und sich sicher zu orientieren.

Sie finden hier wichtige Informationen rund um Ihr Engagement – von Ansprechpersonen über Fortbildungs- und Unterstützungsangebote bis hin zu organisatorischen und rechtlichen Fragen zum Datenschutz, Versicherungsschutz oder zur Auslagenerstattung. Ergänzt wird die Mappe durch hilfreiche Links und Hinweise, die Ihnen den Einstieg und den Alltag im Ehrenamt erleichtern sollen.

Unser Anliegen ist es, Ihnen von Anfang an transparent, wertschätzend und auf Augenhöhe zu begegnen. Engagement soll Freude machen, Sinn stiften und gut begleitet sein. Diese Mappe versteht sich daher nicht als abschließendes Regelwerk, sondern als Wegweiser und als Einladung, bei Fragen jederzeit auf uns zuzukommen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Bereitschaft, sich einzubringen und wünschen Ihnen viele gute Begegnungen, bereichernde Erfahrungen und Freude an Ihrem Engagement in der Gemeinschaft.

Gott begleite Sie auf Ihrem Weg und schenke Ihnen Kraft, Zuversicht und Segen für Ihr Tun.

Cornelia Dilger,
Leitende Referentin

Dr. Stefan Meisert,
Leitender Pfarrer

Karlheinz Kläger,
Stv. ltd. Pfarrer

Jacqueline Antoni
Referentin für Engagmentförderung

Inhalt

Ansprechpersonen	4
Qualifizierung im Ehrenamt	6
Fortbildungen	6
Bildungszeit im Ehrenamt	7
Organisation und Rechtliches	8
Auslageerstattung	8
Prävention	9
Datenschutz	9
Versicherungsschutz im Ehrenamt	10
Kommunikation und Vernetzung	13
Digitale Kommunikation im Ehrenamt	13
Mitmachen und Informiert bleiben	14
Beschwerdewege	16
Kontakte	18
Pfarrbüros	18
Leitungsteam	19

Erstellerinnen/Ersteller:

Jacqueline Antoni, Referentin für Engagementförderung
Cornelia Dilger, Leitende Referentin
Beate Bleyer Hansert, Kirchliche Sozialarbeiterin Martin Kramer, Pastoralreferent

Alle Grafiken und Bilder wurden mit Canva erstellt.

1. Auflage, 2026

Ansprechpersonen

Bei Fragen oder Anliegen im Ehrenamt gibt es unterschiedliche Anlaufstellen. Diese Übersicht hilft Ihnen dabei, die jeweils passende Ansprechperson zu finden. Grundsätzlich gilt: Viele Fragen lassen sich im direkten Umfeld klären, für anderes stehen zentrale Stellen zur Verfügung.

Erste Anlaufstelle: die eigene Gruppe/ das eigene Team

Bei Fragen zur konkreten Tätigkeit, zu Abläufen, Terminen oder Unsicherheiten im Engagement ist die eigene Gruppe, das Gemeindeteam oder die Sprecherinnen und Sprecher des Gemeindeteams in der Regel die erste Anlaufstelle. Viele Anliegen lassen sich hier schnell und unkompliziert klären.



Kontaktdaten Ihrer Ansprechperson:

Name: _____

Mail: _____

Tel.: _____

Threema: _____

Das Pfarrbüro



Die Pfarrbüros sind zentrale Anlaufstellen für organisatorische Fragen und allgemeine Anliegen. Zuständig ist das Pfarrbüro des Ortes, an dem das Engagement stattfindet. Die Mitarbeitenden unterstützen Sie bei Rückfragen und leiten bei Bedarf an die entsprechenden Stellen weiter.

Eine Übersicht aller Pfarrbüros mit Kontaktdaten und Öffnungszeiten finden Sie im letzten Kapitel dieses Hefts (Kontakte) und auf der Homepage www.kath-og.de (*Wir sind > Pfarrbüros*).

Referentin für Engagementförderung

Die Referentin für Engagementförderung steht Ihnen für Fragen oder Rückmeldungen zur Verfügung und unterstützt bei der Gestaltung und Weiterentwicklung Ihrer Aufgaben, beispielsweise wenn Sie neue Bereiche ausprobieren oder zusätzliche Verantwortung übernehmen möchten. Ebenso informiert sie Sie über Fortbildungs- und Qualifizierungsangebote, die Ihre Arbeit im Ehrenamt unterstützen können.

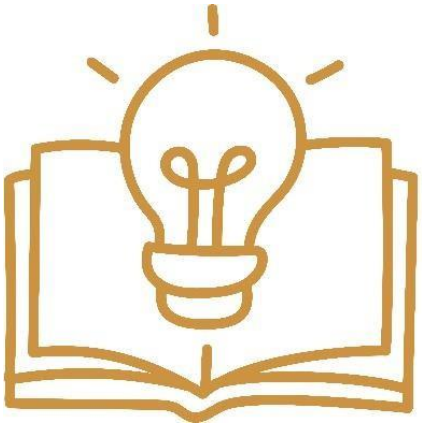
Darüber hinaus können Sie sich an die Referentin wenden, wenn Sie Ideen, Anregungen oder Projektvorschläge einbringen möchten, oder wenn es um die Beendigung Ihres Engagements sowie die Ausstellung von Engagementnachweisen geht. So haben Sie jederzeit eine verlässliche Ansprechpartnerin, die Ihr Engagement unterstützt, begleitet und Perspektiven für Ihre weitere Mitarbeit aufzeigt.

Jacqueline Antoni
0176 720 640 78
Jacqueline.Antoni@kath-og.de

Qualifizierung im Ehrenamt

Fortbildungen

Damit Sie in Ihrem Ehrenamt gut begleitet sind und sich in dem Maße weiterentwickeln können, wie es für Sie stimmig ist, stellt Ihnen die Kirchengemeinde eine breite Auswahl an Fortbildungsangeboten zur Verfügung.



Neben den Workshops der Kirchengemeinde finden Sie auf unserer Homepage auch Veranstaltungen der Erzdiözese Freiburg oder Angebote anderer Träger. Diese Vielfalt ermöglicht es Ihnen, genau das Angebot zu wählen, das zu Ihrem Engagement, Interessen und Talenten passt. Viele dieser Angebote sind kostenfrei oder digital zugänglich.

Die Fortbildungen laden zu praktischen Anleitungen, fachlichen Impulse oder spirituellen Vertiefungen ein.

- Neues entdecken
- Bewährtes stärken
- sich mit anderen Engagierten austauschen
- Sicherheit für Ihr Handeln gewinnen

Die aktuellen Angebote finden Sie auf unserer Homepage:

https://www.kath-og.de/mitmachen/fit-fuers-engagement/

Rahmenbedingungen für kostenpflichtige Fortbildungen

Sollte eine Fortbildung, für die Sie sich interessieren, kostenpflichtig sein, können unter folgenden Voraussetzungen Teilnahme- und gegebenenfalls Reisekosten teilweise oder ganz übernommen werden.

Für Jugendliche:

Für den Bereich Jugend gelten die bestehenden Regeln des Jugendbüros.

Für Erwachsene:

Grundvoraussetzung:

- Es handelt sich um eine Fortbildung innerhalb der Erzdiözese Freiburg
- Es liegt eine Empfehlung durch eine hauptberufliche Person und/oder des örtlichen Gemeindeteams vor. Diese Empfehlung sollte hinsichtlich der Person und des Bedarfs der Fortbildung gelten.
- Die Fortbildung wird als förderlich angesehen.
- Fortbildungen außerhalb der Erzdiözese sind in Ausnahmefällen nach vorheriger Prüfung möglich.

Kostenübernahme:

- Bei Genehmigung einer Fortbildung übernimmt die Kirchengemeinde zunächst 50% der Kosten. Nach zwei Jahren ehrenamtlichen Engagements in dem Engagement, für das die Fortbildung förderlich ist, werden von der Kirchengemeinde die weiteren 50% der Kosten für eine Fortbildung **innerhalb der Erzdiözese Freiburg erstattet**.
- **Bei Fortbildungen außerhalb der Erzdiözese Freiburg** wird im Einzelfall über die Höhe der Kostenerstattung entschieden.

Fahrtkosten:

Die Fahrtkostenerstattungen werden nach demselben Prinzip übernommen.

Bildungszeit im Ehrenamt

Seit dem 19.11.2024 ist die Erzdiözese Freiburg K.d.ö.R. als Träger von Qualifizierungsmaßnahmen im ehrenamtlichen Bereich nach dem Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzGBW) anerkannt.

Damit sind alle unselbständigen Einrichtungen der Erzdiözese Freiburg K. d. ö. R. automatisch berechtigt, Bildungsmaßnahmen nach § 6 BzG BW für die Qualifizierung zur Wahrnehmung ehrenamtlicher Tätigkeiten nach §§ 2 bis 4 VO BzG BW durchzuführen. Die Anerkennung gilt zunächst für drei Jahre.

Qualifizierungsmaßnahmen, für die Ehrenamtliche Bildungszeit beantragen können, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Unter anderem muss der Unterricht pro Tag durchschnittlich sechs Zeitstunden (ohne Pausen) umfassen. Bei mehrtägigen Maßnahmen sind Block- oder Intervallveranstaltungen möglich und auch andere Lernformen wie z.B. E-Learning oder Blended Learning, wenn der Anteil der Präsenzzeit an der gesamten Veranstaltung überwiegt.

***Keine* Bildungsangebote im Sinne des BzG BW sind Veranstaltungen**,

- bei denen die Teilnahme von der Zugehörigkeit zu einer Kirche abhängig ist
- die unmittelbar der Durchsetzung politischer Ziele dienen
- die der Erholung, der privaten Haushaltsführung oder der Körperpflege dienen
- die der sportlichen, künstlerischen oder kunsthandwerklichen Betätigung dienen
- die dem Einüben psychologischer oder ähnlicher Fertigkeiten ohne ehrenamtlichen Bezug dienen

- die als Studienreise mit überwiegend touristischem Charakter durchgeführt werden.

Eine Bildungseinrichtung trägt die Verantwortung dafür, dass die Qualifizierungsangebote den Anforderungen des BzG BW entsprechen.

Ehrenamtlich Teilnehmende haben bis zu fünf Tage im Kalenderjahr Anspruch auf Bildungszeit, d. h. Freistellung unter Fortzahlung des Arbeitsentgelts. Die Teilnehmenden müssen ihren Antrag spätestens neun Wochen vor Beginn der Maßnahme beim Arbeitgeber schriftlich einreichen und spätestens acht Wochen nach Beendigung eine Teilnahmebestätigung vorlegen.

Alle Informationen unter:

https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/bildung/seiten/bildungszeit/

Organisation und Rechtliches

Auslageerstattung



Klären Sie zunächst, welche Ausgaben für Ihr Engagement von der Kirchengemeinde übernommen werden können – fragen sie dafür am besten Ihre Ansprechperson.

Kosten, die im Rahmen Ihres Engagements entstehen, können von der Römisch-Katholischen Kirchengemeinde Mittlere Ortenau übernommen werden und fließen in den Gesamthaushalt der Kirchengemeinde ein. Damit Ihnen Ihre Auslagen unkompliziert erstattet werden können, reichen Sie bitte die Originalbelege ein und geben dabei Ihre Kontonummer, Ihre Wohnadresse sowie den jeweiligen Verwendungszweck und die zugehörige Gemeinde an.

Für die Abrechnung steht Ihnen das Formblatt „Auslagenerstattung“ zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in Ihrem zuständigen Pfarrbüro vor Ort oder können es bequem im Downloadbereich der VST herunterladen. Möchten Sie mehrere Fahrten abrechnen, die im Rahmen Ihres Engagements entstanden sind, nutzen Sie bitte zusätzlich das Formular „Anlage zur Auslagenerstattung – Sammelabrechnung für Fahrtkosten“.

Wo es möglich ist, lassen Sie bitte die Bestellung über Ihr Pfarrbüro tätigen. Die Mitarbeitenden kennen unsere Vertragspartner. Sollte das nicht möglich sein, lassen Sie bitte einen Beleg mit dieser Rechnungsanschrift erstellen oder lassen Sie am besten die Rechnung direkt an diese Adresse schicken.

Römisch-Katholische Kirchengemeinde

Mittlere Ortenau c/o Pfarrbüro vor Ort

(Name)

Prävention

Ein respektvoller und wertschätzender Umgang miteinander bildet die Grundlage unseres Miteinanders. Der Schutz vor jeglicher Form von Gewalt hat dabei oberste Priorität.

Deshalb ist das institutionelle Schutzkonzept (ISK) der Kirchengemeinde für alle Mitarbeitenden im Ehren- und Hauptamt verpflichtend handlungsleitend. Es dient der Prävention, schafft klare Verhaltensstandards und gibt Orientierung im Umgang mit Grenzsituationen, Verdachtsfällen und Beschwerden.

Bitte machen sie sich mit den Inhalten des Schutzkonzeptes vertraut. Mit Ihrem Engagement tragen Sie aktiv dazu bei, die Kirchengemeinde Mittlere Ortenau ein sicherer Ort für alle Menschen ist.

Das ISK der Kirchengemeinde Mittlere Ortenau steht Ihnen in der jeweils aktuellen Fassung auf unserer Homepage zur Verfügung. Den entsprechenden Link sowie einen QR-Code finden Sie hier:

https://www.kath-og.de/mitmachen/materialbereich/

Datenschutz



Der Schutz personenbezogener Daten hat in der Kirchengemeinde einen hohen Stellenwert. Die informationellen Selbstbestimmungsrechte jedes Einzelnen sind zu wahren. Das bedeutet: Jede Person soll grundsätzlich darüber entscheiden können, wer welche personenbezogenen Daten über sie erhebt, speichert oder verarbeitet.

Im Rahmen eines ehrenamtlichen Engagements kann es erforderlich sein, mit personenbezogenen Daten umzugehen z.B. Kontaktdaten, Teilnehmendenlisten, Fotoaufnahmen oder andere sensible Inhalte. Dabei ist ein verantwortungsvoller, vertraulicher und ausschließlich auf die jeweilige Aufgabe bezogener Umgang sicherzustellen.

Die geltenden Datenschutzregelungen sowie konkreten Hinweise sind im entsprechenden Merkblatt zusammengefasst. Dieses ist für alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden verbindlich. Es ist unter folgendem Link zu finden:

https://ehrenamt.ebfr.de/engagiert/gut-zu-wissen/

VERSICHERUNGSSCHUTZ FÜR EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT IN DER ERZDIÖZESE FREIBURG

Zur Absicherung des ehrenamtlichen Engagements hat die Erzdiözese umfangreiche Sammelversicherungsverträge abgeschlossen. Die versicherten Leistungen kommen allen zu Gute, die sich innerhalb der Erzdiözese Freiburg ehrenamtlich engagieren.

In diesem Merkblatt sind die für die tägliche Ehrenamtsarbeit maßgeblichen Versicherungsverträge und die dort versicherten Leistungen überblicksartig zusammengestellt.

INFORMATIONEN ZUR HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Über den Haftpflicht-Sammelversicherungsvertrag wird Versicherungsschutz für die persönliche gesetzliche Haftpflicht der Ehrenamtlichen in Ausübungen ihrer dienstlichen Verrichtungen gewährt.

Welche Leistungen sind versichert?

- Prüfung, ob und in welcher Höhe die verursachende mitversicherte Person im Rahmen der gesetzlichen Regelungen für den Schadenfall verantwortlich und ersatzpflichtig ist
- Gerichtliche und außergerichtliche Zurückweisung unberechtigter Schadenersatzforderungen
- Erstattung berechtigter Schadenersatzansprüche (max. bis zur Höhe der vereinbarten Versicherungssummen)

Was ist versichert?

Der Versicherungsschutz erstreckt sich unter anderem auf die:

- gesetzliche Haftpflicht aus der Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- persönlich gesetzliche Haftpflicht aus dienstlicher Tätigkeit aller haupt-, neben- und ehrenamtlich tätigen Mitarbeitenden
- persönlich gesetzliche Haftpflicht der Teilnehmenden gegenüber Dritten (eine anderweitig abgeschlossene Haftpflicht-Versicherung geht vor)

Was ist nicht versichert?

Der Versicherer gewährt unter anderem keinen Versicherungsschutz für:

- eine möglicherweise vertraglich übernommene Haftung, die über den gesetzlichen Haftungsumfang hinausgeht
- Schäden, die sich aus dem Besitz und Gebrauch von Kraftfahrzeugen ergeben (zuständig ist die für das Fahrzeug bestehende KFZ-Haftpflicht-Versicherung)

Hinweise im Schadenfall:

Sofern Sie uns besonders schützenswerte Daten (insbesondere Gesundheitsdaten) übermitteln, fügen Sie bitte eine ausgefüllte und unterschriebene Einwilligungs- und Schweigepflichtentbindungserklärung der Person bei, deren Daten Sie uns überlassen.

INFORMATIONEN ZUR UNFALLVERSICHERUNG

Ehrenamtliche im Bereich Kirche sind über die gesetzliche Unfallversicherung versichert.

Was ist versichert?

Die gesetzliche Unfallversicherung gewährt nach einem Arbeits-/Dienstunfall unter anderem Heilbehandlung und Pflege, soweit diese nicht aufgrund Sozialgesetzbuch von einer Krankenkasse übernommen wird.; Verletztenrente sowie Unterstützung zur Wiederherstellung oder Erhöhung der Erwerbsfähigkeit; Kosten für Reparatur oder Ersatz einer durch einen Arbeitsunfall beschädigten oder zerstörten Brille sowie bei Tod einer versicherten Person Rente an Hinterbliebene, Sterbegeld usw.

Für den Fall, dass es zu einem Unfall kommt, der nicht als Arbeits-/Dienstunfall anerkannt wird, ist zu prüfen, ob Versicherungsschutz über den Unfall-Sammelversicherungsvertrag der Erzdiözese besteht.

INFORMATIONEN ZUR DIENSTREISE-KASKOVERSICHERUNG

Im Rahmen der Dienstreise-Kaskoversicherung der Erzdiözese Freiburg besteht Versicherungsschutz für Schäden an den privateigenen Fahrzeugen der ehrenamtlich Mitarbeitenden, die während einer angeordneten Dienstfahrt entstehen.

Wenn es sich **nicht** um eine angeordnete Dienstfahrt handelt, besteht **kein Versicherungsschutz**.

Versicherungsumfang:

- **Teilkasko-Versicherung (nur subsidiär):**
  Schäden durch Hagel, Wild oder Sturm sowie Glasschäden
- **Vollkasko-Versicherung:**
  Schäden am Fahrzeug durch selbstverschuldete Unfälle

Was ist nicht versichert?

- Ent- sowie unentgeltlich geliehene Fahrzeuge
- Hin- und Rückweg zur ständigen Arbeitsstätte
- Grob fahrlässig oder vorsätzlich herbeigeführte Schäden
- Schadenersatzansprüche gegenüber Unfallgegnern (bzw. gegen dessen Haftpflichtversicherer)
- Reine Reifenschäden

Welche Selbstbeteiligung gilt vereinbart?

- Teilkaskoversicherung: 500 EUR
- Vollkaskoversicherung: 500 EUR

Hinweise für den Schadenfall:

Reparaturen können von uns über eine Partnerwerkstatt gesteuert werden. Vorteile hierbei sind beispielsweise ein kostenloser Ersatzwagen (kleinste Klasse) sowie ein Abhol- und Bringservice von und zur Werkstatt für das zu reparierende Fahrzeug.

Achtung:

Nur bei Drittschäden ist die eigene KFZ-Haftpflichtversicherung zu beauftragen. Aus dem Rückstufungsvertrag wird die Höherstufung für 5 Jahre nach Schadeneintritt übernommen.

Diese Information soll nicht die individuelle Beratung oder ein ausführliches Angebot ersetzen. Inhalt und Umfang des Versicherungsschutzes regeln sich ausschließlich aus dem Versicherungsvertrag und den dort zugrundeliegenden Bedingungen. Dieses Informationsblatt dient nur der auszugsweisen, allgemeinen Darstellung und es leiten sich keine Rechte oder Pflichten daraus ab.

Was aber tun, wenn tatsächlich ein Schaden passiert?
Auf der nächsten Seite finden Sie eine kurze Übersicht darüber, was im Schadensfall zu beachten ist und an wen Sie sich wenden können.

Was tun im Schadensfall?



Sollte sich im Rahmen Ihres Engagements ein Unfall oder ein Schadensfall ereignen, wenden Sie sich bitte zeitnah an das Pfarrbüro oder die zuständigen Verwaltungsassistenten. Diese unterstützen Sie bei der Erstellung der erforderlichen Meldung.

Offenburg

Jörg Kuhn
Telefon: +49 (781) 9279 73
E-Mail: joerg.kuhn@vst-offenburg.de

Gengenbach, Ortenberg, Ohlsbach, Berghaupten und Schutterwald-Hohberg-Neuried

Matthias Wiesler
Telefon: +49 (781) 9279 72
E-Mail: matthias.wiesler@vst-offenburg.de

Kehl, Kork/Hanauerland, Durbach und Durbach-Ebersweier

Stella Oertwig
Telefon: +49 (781) 9279 71
E-Mail: Stella.oertwig@lath-og.de

Kommunikation und Vernetzung

Digitale Kommunikation im Ehrenamt



Eine verlässliche und transparente Kommunikation ist die Grundlage für gelingendes Engagement – sowohl zwischen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen als auch innerhalb der jeweiligen Gruppierungen.

Der gemeinsame Kommunikationsweg

Neben den klassischen Kontaktwegen wie Telefon und E-Mail nutzen die hauptamtlichen- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Kirchengemeinde auch den Messenger-Dienst Threema.



Der Schutz personenbezogener Daten und ein verantwortungsvoller Umgang mit Kommunikation haben für uns einen hohen Stellenwert. Aus diesem Grund wird mit Threema ein datenschutzkonformer Messenger-Dienst genutzt, bei dem die Sicherheit der Nutzerdaten im Mittelpunkt steht. Anders als bei vielen anderen Anbietern erfolgt die Finanzierung nicht über die Auswertung oder Weitergabe personenbezogener Daten, sondern über den Erwerb von Lizenzen.

Für ehrenamtliche Mitarbeitende in der Kirchengemeinde stehen kostenfreie Threema Lizenzen zur Verfügung. Diese werden über die Erzdiözese Freiburg finanziert.

Eine Lizenz kann über die Referentin für Engagementförderung formlos beantragt werden. Dafür werden Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse sowie Angaben zum jeweiligen Engagement benötigt. Im Anschluss erhalten Sie von der Referentin die Zugangsdaten sowie eine Anleitung zur Installation.

Hinweis: Perspektivisch wird Threema durch die neue Kommunikations-App **We.Network** abgelöst. Bis zur Umstellung stehen die bisherigen Threema-Lizenzen weiterhin zur Verfügung und können wie gewohnt genutzt werden. Über den Wechsel und das weitere Vorgehen informieren wir Sie rechtzeitig

Jacqueline Antoni
0176 720 640 78
Jacqueline.Antoni@kath-og.de

.

Mitmachen und Informiert bleiben

Homepage der Kirchengemeinde Mittlere Ortenau

Auf der unserer Homepage https://www.kath-og.de/ finden Sie aktuelle Nachrichten aus der ganzen Pfarrei.

Im Bereich *Mitmachen* finden Sie engagementspezifische Infos z.B.:

- Fortbildungshinweise
- Konkrete Engagementmöglich-keiten
- Nachrichten aus dem Bereich Engagement
- Nützliche Links
- Wichtige Dokumente (Ausla-generstattung, Präventionsord-nung uvm.



Soziale Medien

In den Sozialen Medien finden Sie uns bei Instagram. Dort werden auf dem Account @kath.mittlere.ortenau Einblicke, Impulse und Veranstaltungshinweise für die gesamte Kirchengemeinde geteilt. Auf dem Account: @kath.kitas.mittlereortenau teilen die Kitas der Kirchengemeinde Informationen und Veranstaltungen.

@kath.mittlere.ortenau

@kath.kitas.mittlereortenau

Ergänzend dazu gibt es in der Kirchengemeinde weitere Accounts, auf denen über Projekte, Aktionen und das Geschehen in den einzelnen Regionen und aus dem Bereich Jugend berichtet wird.

@kath.hanauerland

@katholische.offenburg

@kath.vorderes.kinzigtal

@kath.shn

@kath_jubue_mo

Engagementportal der Erzdiözese Freiburg und der Caritas

Im zentralen Engagementportal erwarten Sie:

- Materialien für Engagierte und solche, die das Engagement fördern wollen
- Spirituelle Impulse
- Methodische Anleitungen für Gruppen und Teams
- Informationen zu den Standards für ehrenamtliches Engagement in der Erzdiözese Freiburg
- Neuigkeiten für Engagierte in der Erzdiözese Freiburg
- Inspiration für Ihr Tun



Schauen sie gerne vorbei unter: https://ehrenamt.ebfr.de/

Beschwerdewege

Wo Menschen sich engagieren und Verantwortung übernehmen, können unterschiedliche Perspektiven, Erwartungen oder Missverständnisse entstehen. Uns ist wichtig, dass Kritik aber auch Konflikte und Irritationen offen angesprochen werden können und als Chance für Klärung und Weiterentwicklung verstanden werden.



In einem ersten Schritt empfiehlt es sich, das persönliche Gespräch zu suchen. Häufig lassen sich Unstimmigkeiten in einem wertschätzenden Austausch direkt klären. Dabei kann es hilfreich sein, eine weitere Person hinzuzuziehen, die unterstützend oder vermittelnd begleitet.“

Sollte eine direkte Klärung nicht möglich oder gewünscht sein, können Sie sich jederzeit an eine andere Vertrauensperson wenden – beispielsweise an eine hauptamtliche Mitarbeiterin oder einen hauptamtlichen Mitarbeiter der Kirchengemeinde. Transparenz, Respekt und gegenseitige Achtung bilden die Grundlage unseres Umgangs miteinander.

Ergänzend besteht die Möglichkeit, sich über unsere Homepage über das Feedbackformular zu beschweren: https://www.kath-og.de/feedback/

Das Dialog- und Beschwerdemanagement der Erzdiözese Freiburg als zentrale Anlaufstelle für Beschwerden und Verbesserungsvorschläge ist erreichbar unter folgendem Link: https://www.ebfr.de/beschwerde

In rechtlichen Fällen können Sie sich an die Ombudsstelle, Interne Meldestelle im Erzbistum Freiburg wenden: https://www.ebfr.de/erzdioezese-freiburg/erzbischoefliches-ordinariat/rechnungshof/ombudsstelle-interne-meldestelle/

Kontakte

Pfarrbüros

Pfarrbüro Offenburg
Kreuzkirchstr. 13
77652 Offenburg
0781 96909-100
info@kath-offenburg.de Öffnungszeiten:

Mo - Fr	9 - 12 Uhr
Mo, Di und Do	14 - 16 Uhr

Pfarrbüro Kehl St. Johannes Nepomuk
Gustav-Weis-Str. 2
77694 Kehl
07851 7404-0
johannes-nepomuk@kirchen-kehl.de Öffnungszeiten:

Mo - Fr	8.30 - 12 Uhr
Mo und Do	14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Kork Herz-Jesu
Uferstraße 3
77694 Kork
07851 3345
kork@kath-hanauerland.de Öffnungszeiten:

Di	9 - 12 Uhr
Do	9 - 12 Uhr

Pfarrbüro Neuried-Ichenheim
Im Grün 1
77743 Ichenheim
07807 955391
pfarramtneuried@kath-shn.de Öffnungszeiten:

Do	9.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro Gengenbach
Benedikt-von-Nursia-Straße 1
77723 Gengenbach
07803 2274
gengenbach@kathvk.de Öffnungszeiten:

Di - Do	10.30 - 12 Uhr
Mi	15 - 16.30 Uhr

Pfarrbüro Schutterwald St. Jakobus
Hauptstr. 75
77746 Schutterwald
0781 96928-0
pfarramt@kath-shn.de Öffnungszeiten:

Mo	9.30 - 11.30
Mi	9.30 - 11.30
Fr	9.30 - 11.30

Pfarrbüro Elgersweier St. Markus und Zunsweier St. Sixtus
Kirchstr. 11
77656 Elgersweier
0781 96909-171
sanktmarkus@kath-offenburg.de Öffnungszeiten:

Mo	9 - 11 Uhr

Pfarrbüro Kehl St. Maria
Richard-Wagner-Str. 63
77694 Kehl
07851 89969-0
maria@kirchen-kehl.de Öffnungszeiten:
Nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrbüro Marlen St. Arbogast
Kirchstr. 18
77649 Marlen
07854 221
st.arbogast@kirchen-kehl.de
Di und Mi 14 – 17 Uhr
Mi und Do 8 – 12 Uhr
Fr 10 – 12 Uhr

Pfarrbüro Niederschopfheim
Hauptstr. 55
77749 Niederschopfheim
07808 2300
pfarramtniederschopfheim@kath-shn.de
Öffnungszeiten:
Mi 9.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro Offenburg Hl. Dreifaltigkeit
Friedrichstr. 23a
77654 Offenburg
0781 96909-131
dreifaltigkeit@kath-offenburg.de
Öffnungszeiten:
Do 16 - 18 Uhr

Pfarrbüro Heilig Geist
Heimburgstr. 2
77656 Offenburg
0781 96909-141
heiliggeist@kath-offenburg.de
Öffnungszeiten:
Mi 9 – 11.30 Uhr

Pfarrbüro Ohlsbach Hl. Dreifaltigkeit
Hauptstr. 45
77797 Ohlsbach
07803 3311
ohlsbach@kathvk.de
Öffnungszeiten:
Do 15 - 18 Uhr

Pfarrbüro Ortenberg St. Bartholomäus
Offenburger Str. 13
77799 Ortenberg
0781 32173
ortenberg@kathvk.de
Öffnungszeiten:
Do 15 - 18 Uhr

Pfarrbüro Rheinbischofsheim
Hauptstraße 207
77866 Rheinau-Rheinbischofsheim
07844 322
honau@kath-hanauerland.de
Öffnungszeiten
Mi 9 - 12 Uhr

Leitungsteam

Pfr. Dr. Stefan Meisert
Leitender Pfarrer
0781 96909-100
stefan.meisert@kath-og.de

Pfr. Karlheinz Kläger
Stv. Pfarrer
0781 96909-100
karlheinz.klaeger@kath-og.de

Cornelia Dilger
Leitende Referentin
0781 96909-100
cornelia.dilger@kath-og.de

Markus Doll
Pfarreiökonom
0781 9279-0
markus.doll@vst-offenburg.de

Stefanie Brunner
Stv. Pfarreiökonomin
0781 9279-0
stefanie.brunner@vst-offenburg.de

Stefanie Meyer
Stv. Pfarreiökonomin
0781 9279-53
stefanie.meyer@vst-offenburg.de

Wer Zeit und Begabungen mit anderen teilt, lässt Gemeinschaft wachsen.



Römisch-Katholische Kirchengemeinde Mittlere Ortenau
Dr. Stefan Meisert (Leitender Pfarrer) V.i.S.d.P.
Pfarrstr. 4 | 77652 Offenburg | www.kath-og.de